

Wir sind an Ihrer Seite

Praktische Empfehlungen: COVID-19 im Zusammenhang mit Lüftungssystemen

Gerade in der aktuellen Situation ist eine gute und gesunde Raumluftqualität wichtiger als je zuvor, nicht zuletzt aufgrund von COVID-19.

Der Schlüssel hierzu sind korrekter Betrieb und Instandhaltung der Lüftungs- und Klimaanlage.

Für detailliertere Informationen besuchen Sie gerne unsere Homepage auf menerga.it

Folgen Sie uns schon auf LinkedIn? Hier versorgen wir Sie zusätzlich mit den neuesten Updates

Unsere wichtigsten Empfehlungen

1 Korrekte Planung sowie Betrieb und regelmäßige Wartung der Lüftungs- und Klimaanlage Beachten Sie hierzu bitte die einschlägigen Hygienestandards sowie unsere Betriebs- und Wartungsanleitungen.	2 Optimale Lüftung Zur Sicherstellung ausreichender Außenluftzufuhr, wodurch sich gleichzeitig eine Reduzierung der Verunreinigungen in der Raumluft einstellt.	3 Beibehaltung einer Mindestluftfeuchtigkeit Optimal ist hier eine relative Luftfeuchte von 50% (mindestens 40%, nicht höher als 60%).
---	---	--

Für Krankenhäuser, Labore, Schwimmbäder und andere kritische Umgebungen ist zu beachten, dass zwingend die hier geltenden Richtlinien und Vorgaben eingehalten werden.

Unser Expertenrat

Was können Sie praktisch tun um unsere Empfehlungen umzusetzen?

 **Betriebszeit des Lüftungssystems anpassen**
Optimal ist ein durchgehender Betrieb der Anlage (24/7)

- Wenn das nicht möglich sein sollte, verlängern Sie die Betriebszeiten Ihrer Lüftungsanlage durch längere Nachlaufzeiten.
- Starten Sie die Lüftungsanlage früher und lassen Sie die Anlage nachdem das Gebäude verlassen wurde für eine bestimmte Zeit weiterlaufen.

 **Optimieren Sie Ihre Lüftung durch Erhöhung des Volumenstroms**

- Beachten Sie hier, dass dadurch die Mindestluftfeuchtigkeit beeinträchtigt werden kann. Wir verweisen dabei nochmals auf die unter Punkt 3 aufgeführte Mindestluftfeuchtigkeit

 **Mindestluftfeuchtigkeit einhalten**

- Während der Betriebsstunden
- Falls Sie einen hohen Raumtemperatursollwert eingestellt haben, verringern Sie diesen und behalten Sie die einmal gewählte Temperatureinstellung bei. Vermeiden Sie Temperatursprünge.
 - Wenn möglich: Stellen Sie die Regelung auf die empfohlene relative Luftfeuchte ein.

 **Passen Sie die Volumenstromregelung an**

- Sofern das Regelsystem dafür eingerichtet ist, stellen Sie ein akzeptables, für Ihr System empfohlenes CO₂-Niveau her.
- Reduzieren Sie den Volumenstrom, wenn weniger Personen anwesend sind. Falls Ihr Lüftungssystem über keine CO₂-Regelung verfügt, betreiben Sie diese im Konstant-Volumenstrom-Modus.

 **Passen Sie den Umluftbetrieb Ihren Betriebsstunden an**

- Während der Betriebsstunden
- Schalten Sie den Umluftbetrieb ab.
- Außerhalb der Betriebsstunden
- Schalten Sie den Umluftbetrieb ein. Somit ist es einfacher die gewünschte relative Luftfeuchte zu erreichen.

- Außerhalb der Betriebsstunden
- Erwägen Sie die weitere Reduzierung des Temperatursollwertes.
 - Wenn möglich: Stellen Sie die Regelung auf die empfohlene relative Luftfeuchte ein.

Haftungsausschluss

Dieses Dokument basiert auf bestem Wissen und Gewissen sowie dem aktuell verfügbaren Stand der Erkenntnisse (einschließlich unserer eigenen internen Kenntnisse als einer der weltweit führenden Lüftungs- und Klimaanlage Hersteller). Die Systemair-Gruppe schließt jegliche Haftung aus und ist nicht verantwortlich für jegliche direkten, indirekten oder zufälligen Schäden oder jegliche andere Schäden, die aus der Nutzung der hier gegebenen Informationen entstehen könnten oder in Bezug dazu stehen.

Version: 14.04.2020